

Artikel vom 01.12.2022

Jonathan-Milot Spörl für den Bezirkstag nominiert

Listenkandidat für den Landkreis nominiert



Kreisvorsitzender Max Heimerl: „Die CSU geht mit hervorragenden Kandidatinnen und Kandidaten in die Landtags- und Bezirkstagswahlen 2023.“

Die CSU-Kreisvorstandschaft Mühldorf a. Inn hat einstimmig Jonathan-Milot Spörl für den Bezirkstag nominiert. Er kandidiert auf der Liste Oberbayern und wird auch vom Kreisverband Altötting unterstützt. Schon zuvor wurden Bezirksrätin Claudia Hausberger und Landtagskandidat Sascha Schnürer direkt für den Stimmkreis Mühldorf ins Rennen geschickt. Die Landtags- und Bezirkstagswahlen finden im Oktober 2023 statt. Der 23jährige Jonathan-Milot Spörl schloss sein Studium der Rechtswissenschaft an der Ludwig Maximilians Universität München mit Auszeichnung ab und ist jetzt als Doktorand an der Universität Passau tätig. Trotz seiner noch jungen Jahre sammelte er bereits zahlreiche praktischen Erfahrungen, u.a. im größten Regionalbüro der Hanns-Seidel-Stiftung in Tunis und in der Bayerischen Staatskanzlei. Der Ortsvorsitzende der Jungen Union Mühldorf ist auch ehrenamtlich Mitglied des Vorstands im Förderverein des Jugendzentrums in Mühldorf und des Vereins „Mühldorf ist bunt“. Spörl möchte sich als landkreisübergreifender Listenkandidat für den Bezirkstag für die Bereiche Heimat und Pflege einsetzen, zwei Bereiche für die die Bezirke originär zuständig sind. Und auch die Verbesserung der psychiatrischen Gesundheitsversorgung in der Region ist ein Punkt, für den sich Jonathan-Milot Spörl einsetzen will. „Ich freue mich, dass wir mit Jonathan-Milot Spörl einen jungen, sehr

engagierten und überaus überzeugenden Kandidaten gefunden haben“, sagte der Kreisvorsitzende Max Heimerl. Damit treten für die CSU bei den im nächsten Jahr stattfindenden Wahlen für den Landtag Sascha Schnürer und Carolin Auer, für den Bezirkstag Claudia Hausberger und Jonathan-Milot Spörl an.